

Übungen zur Statistik für Zeitreihen (Statistik II)  
Serie 10

Abgabe: Dienstag, 12. Januar 2010, vor der Vorlesung

46. a) Sei  $a \in (0, \pi)$ . Zeigen Sie mit Hilfe von Satz 24 (Herglotz), dass die Funktion  $\gamma$  gegeben durch

$$\gamma(s) = \begin{cases} s^{-1} \sin(as) & , s \in \mathbb{Z} \setminus \{0\} \\ a & , s = 0 \end{cases}$$

die Autokovarianzfunktion eines stationären Prozesses  $(X_t)$  ist. Welche Spektraldichte besitzt  $(X_t)$ ?

b) Bestimmen Sie die Autokovarianzfunktion des Prozesses mit Spektraldichte

$$f(u) = \frac{\pi - |u|}{\pi^2} \quad , -\pi \leq u \leq \pi.$$

47. Zeigen Sie, dass durch

$$dZ(u) = dB(u) + dB(-u) + i(dB(-u) - dB(u))$$

ein OIP  $(Z(u))$  definiert wird, wobei  $2B$  die Brownsche Bewegung auf  $[-\pi, \pi]$  ist. Beweisen Sie außerdem, dass  $(X_t)$  mit  $X_t = \int_{(-\pi, \pi]} e^{itu} dZ(u)$  ein weißes Rauschen mit Mittelwert 0 und Varianz  $\sigma^2$  ist.

48. Sei  $Z$  ein OIP mit Verteilungsfunktion  $F$ , und sei  $\psi \in L_2(F)$ .

a) Zeigen Sie, dass

$$W(v) = \int_{(-\pi, v]} \psi(u) dZ(u) \quad , -\pi \leq v \leq \pi,$$

ein OIP mit Verteilungsfunktion

$$G(v) = \int_{(-\pi, v]} |\psi(u)|^2 dF(u).$$

b) Ist  $g \in L_2(G)$ , so ist  $g\psi \in L_2(F)$  und

$$\int_{(-\pi, \pi]} g(u) dW(u) = \int_{(-\pi, \pi]} g(u) \psi(u) dZ(u).$$

**49.** Der Prozess  $(X_t)$  besitze die Spektraldarstellung  $X_t = \int_{(-\pi, \pi]} e^{itu} dZ(u)$  mit einem OIP  $(Z(u))$  und zugehöriger Verteilungsfunktion  $F$ . Ferner gelte  $Y_t - \varphi Y_{t-1} = X_t$  mit  $\varphi \in (-1, 1)$ . Finden Sie eine Funktion  $\psi$ , so dass gilt

$$Y_t = \int_{(-\pi, \pi]} e^{itu} \psi(u) dZ(u).$$

Schreiben Sie dann  $E[Y_{t+h} \bar{X}_t]$  als Integral bezüglich  $F$ . Berechnen Sie das zuletzt erhaltene Integral für  $F(u) = \sigma^2(u + \pi)/(2\pi)$ ,  $-\pi \leq u \leq \pi$ .

**50.** Sei  $(X_t)$  reellwertig und schwach stationär mit Mittelwert  $\mu$ . Setze

$$\mathcal{M}_n = \text{sp}(X_n, \dots, X_1, 1), \quad \mathcal{N}_n = \text{sp}(X_n - \mu, \dots, X_1 - \mu).$$

Dann gilt

$$P_{\mathcal{M}_n} X_{n+m} = \mu + P_{\mathcal{N}_n} (X_{n+m} - \mu).$$